



Hinweise

Lernziel Die Teilnehmer*innen können die *Doppelkonsonanten-Regel* bei Wortstämmen anwenden.

In dieser Einheit wird die Doppelkonsonanten-Regel für Wortstämme thematisiert: Die in Alpha-Level 3, K 8, thematisierte Doppelkonsonantenschreibung wird im Wortstamm vererbt. Dies gilt es gezielt zu üben, da sich die Doppelkonsonantenschreibung v. a. bei Verben in der zweiten und dritten Person nur so und nicht über den silbischen bzw. Vokallängen-Ansatz erklären lässt.

Das Stammprinzip ist den Teilnehmer*innen bereits aus Alpha-Level 3, K4 (Wörter mit v) bekannt, wichtig ist dieses auch für weitere Rechtschreibregeln wie bspw. die e-/ä-Schreibung. Es lohnt sich deshalb, das Bilden von Wortfamilien immer wieder zu üben und dabei explizit auf die gleichbleibende bzw. ähnlich bleibende Schreibung des Wortstamms hinzuweisen.

Im Aufgabenblock „Macht Arbeit glücklich?“ formen die Teilnehmer*innen Verben um und achten dabei insbesondere auf die Doppelkonsonanten-Schreibung, die sich vererbt.

Differenzierung

Das Konjugieren starker Verben ist voraussetzungsreich und deshalb gerade für Teilnehmer*innen mit Deutsch als Zweitsprache anspruchsvoll. Sie brauchen bei diesen Aufgaben ggf. Unterstützung beim Umformen der Verben.

Die Aufgaben zu „Im Schwimmbad“ nehmen das Stammprinzip für alle Wortarten auf, die Teilnehmer*innen bilden selbstständig Wortfamilien zu den vorgegebenen Wortstämmen. Alternativ zur individuellen Bearbeitung der Aufgaben können die Teilnehmer*innen auch zu zweit arbeiten. Bei der Besprechung soll im Plenum die Bedeutung der gefundenen Wörter für alle geklärt werden, damit das Potenzial der Wortschatzerweiterung dieser Aufgabe ausgeschöpft wird.

Lösungen

Macht Arbeit glücklich?



Doppelkonsonanten-Regel im Wortstamm:
Die Doppelkonsonanten-Schreibung wird im Wortstamm vererbt.
Beispiele: *kommen* → *du kommst*; *rennen* → *er rannte*; *backen* → *sie backt*

1. Rechts stehen die Verben in der Grundform. Schreiben Sie bei den Sätzen die korrekten Formen in den Text.

Er kommt sicherlich pünktlich.	kommen
Kennt ihr den Ablauf der Behandlung?	kennen
Der Kellner isst spät in der Nacht.	essen
Triffst du noch den Abteilungsleiter?	treffen
Der Schreiner misst zuerst den Raum aus.	messen
Das Möbelstück passt genau in die Ecke.	passen
Sie weckt morgens ihren Mann.	wecken

2. a) Lesen Sie die Sätze.
b) Schreiben Sie rechts die Grundform der unterstrichenen Wörter.
c) Markieren Sie in allen Wörtern die Doppelkonsonanten.

Beginnt jetzt das Spiel?	beginnen
Die Ärztin stellt dem Patienten Fragen.	stellen
Der Sportler schwimmt beim Wettkampf.	schwimmen
Der Einkäufer der Firma bestellt die Ware.	bestellen
Der Friseur kämmt der Kundin die Haare.	kämmen
Schickt ihr die Lieferung wirklich nach Hause?	schicken
Der Musiker stimmt seine Gitarre immer selbst.	stimmen
Die Handwerkerin hetzt zum nächsten Termin.	hetzen

Im Schwimmbad



Stammprinzip: Einen Wortstamm schreiben Sie in unterschiedlichen Wörtern immer möglichst gleich.

Beispiel: Bei *stimmen* ist der Wortstamm *stimm*, deshalb schreiben Sie auch *Stimmung*, *Stimmlage*, *stimm*berechtigt.

1. a) Bilden Sie Wörter mit *schwimm* und schreiben Sie sie auf die Linien.
- b) Markieren Sie in allen Wörtern den Wortstamm *schwimm*.

schwimm: Schwimmbad, Schwimmer*in,
schwimmen, schwimmt, Schwimmstadion,
Schwimmstil, Schwimmmeister

2. Verfahren Sie genauso bei *roll* und bei *kenn*.

roll: rollen, rollt, Rollfeld, Roller, Rollkragen
kenn: kennen, kennst, Kenntnis, Kennzeichen,
kenntlich